



JÄGERVEREINIGUNG

Schwabach-Roth e.V.

08/2022

www.jagd-schwabach-roth.de | vorstand@jagd-schwabach-roth.de

Das Mitteilungsblatt schnell & nachhaltig?
Senden Sie uns eine E-Mail und melden Sie
sich zum digitalen Mitteilungsblatt an.



Gerhard Tausch

1. Vorsitzender

Liebe Jägerinnen und Jäger,

leider verhindert die noch immer nicht besiegte Corona-Pandemie ein Vereinsleben, wie wir es aus früheren Zeiten gewohnt waren. Nichtsdestotrotz ist und war die amtierende Vorstandschaft entsprechend aktiv. Aktuell sind und waren wir damit beschäftigt, unsere Homepage und auch das Erscheinungsbild unseres Mitteilungsblattes neu zu gestalten.

Neben einem externen Berater für die Homepage haben bei diesen Projekten vor allem unsere Schriftführerin Katharina Stolz und unser Schatzmeister Kevin Woollen wertvolle und umfangreiche Arbeit geleistet, wofür ich ihnen sehr dankbar bin.

Wir hoffen, dass die neuen Erscheinungsbilder unserer beiden Informationsmedien bei den Mitgliedern entsprechend Anklang finden.

Im letzten Mitteilungsblatt hatten wir die Kassenberichte der Vereinsjahre 2020 und 2021 veröffentlicht und um Entlastung für die beiden Jahre gebeten. Während die Zahlen des Jahres 2020 korrekt veröffentlicht wurden, wurden die Zahlen 2021 von der ehemals für uns tätigen Druckerei formatiert und falsch übertragen. Dies wurde zurecht von einigen aufmerksamen Mitgliedern moniert. Daher veröffentlichen wir den korrekten Kassenbericht 2021 in dieser Ausgabe erneut.

Obwohl uns in diesen Zeiten immer wieder ein rauer Gegenwind von verschiedenen Seiten ins Gesicht bläst, wünsche ich allen Mitgliedern weiterhin viel Freude an der Jagd.

Mitteilungsblatt digital

Gerne versenden wir unser Mitteilungsblatt auch als Newsletter per E-Mail. Schicken Sie uns eine Mail, um im Verteiler hinterlegt zu werden.
kevin.woollen@jagd-schwabach-roth.de

Hundekurse

Welpenkurs: Der Kurs beginnt ab August 2022 und wird voraussichtlich jeden Montagabend stattfinden. Zum Kurs sind alle Welpen im Alter von 9 - 16 Wochen willkommen.

Junghundekurs: Schließt sich ab ca. Oktober 2022 für Hunde ab einem Alter von ca. 17 Wochen an.

Brauchbarkeitskurs: beginnt im kommenden Frühjahr (März 2023).

Die Ausbildungen finden jeweils in Aurau statt. Anmeldungen bitte bei unserer Hundebefrau Doris Flock, Tel. 0170/4336486
doris.flock@jagd-schwabach-roth.de

Kassenbericht 2021

Einnahmen

Beiträge der Mitglieder	21.869,00 €
Zinsen/Dividenden	42,33 €
Hundekurs	2.160,00 €
Spenden	250,00 €
Sonstiges/Zuschüsse	511,00 €

Ausgaben

Beitrag Landesjagdverband	13.992,00 €
Portogebühren	264,56 €
Drucksachen/Büromaterial	557,47 €
Spenden	4.870,00 €
Welpenkurs/Hundekurs	1.835,10 €
Bläsergruppe	845,00 €
Schießwesen	772,70 €
Sonstiges	1.485,98 €

Gesamtsumme: 24.832,33 €

Gesamtsumme: 24.622,81 €

Kassenbestand per 01.01.2021 27.993,72 €

plus Einnahmen 2021 24.832,33 €
minus Ausgaben 2021 24.622,81 €

Kassenbestand per 31.12.2021 28.203,24 €

Bestandveränderung: 209,52 €

Anlagen

Girokonto Nr. 412112	185,62 €
Sparbuch Nr. 40412112	22.016,09 €
Sparbuch Nr. 340412112	5.001,53 €
Gen.-Anteile: 80412112	1.000,00 €

Gesamtsumme: 28.203,24 €

Ausbildungskurs Schießstandaufsicht

Damit wir für unsere Büchsenanschießen genug Standaufsichtspersonal zur Verfügung haben, wollen wir einen Ausbildungskurs hierzu anbieten. Die Kosten übernimmt die Kreisgruppe. Wir bitten alle Mitglieder, die sich ausbilden

lassen möchten und dann auch an einem der Schießtermine die Aufsicht übernehmen, sich beim 1. Vorsitzenden Gerhard Tausch zu melden. Der genaue Schulungstermin und Ort werden bekannt gegeben, sobald die Teilnehmerzahl feststeht.

3 Neuer Schießobmann

Nach fast dreijähriger Vakanz konnte das Amt des Schießobmanns endlich wieder besetzt werden.

Mit Max Humpenöder, 21 Jahre alt und Spross einer alteingesessenen Jägerfamilie, konnten wir einen engagierten jungen Mann und begeisterten Schützen für diese Aufgabe gewinnen. Max ist seit 3 Jahren Jagdscheininhaber und übt die Jagd in den Revieren Bechhofen-Kleinabenberg und Ebersbach-Kapsdorf aus.

Wir wünschen ihm für seine neue Aufgabe alles Gute und viel Erfolg.



Max Humpenöder
Schießobmann

Neumitglieder

Als Neumitglied begrüßen wir:

Tom Büttner,
Nürnberg

Wir wünschen ihm, dass er sich in unserer Jägervereinigung wohlfühlt und an unseren Veranstaltungen teilnimmt.

4 Radiocäsium-Messtation

Als Jäger wollen wir, dass nur einwandfreies Wildbret auf die Teller der Verbraucher gelangt. Einer unserer Beiträge ist hier die Radiocäsium-Messung bei erlegtem Schwarzwild. Der Grund für die Notwendigkeit dieser Messung ist das nun lange Jahre zurückliegende Reaktorunglück von Tschernobyl. Für den Verkauf von Wildbret des Schwarzwildes gibt es daher strenge Richtlinien: Wildbret, das mit mehr als 600 Becquerel pro Kilo Fleisch belastet ist, ist zum Verzehr nicht mehr geeignet. Derart belastetes Wildbret ist nach deutschen und europäischen Fleischhygienerichtlinien zu vernichten. In Bayern stehen insgesamt 124 Messstationen zur Verfügung. Die Kreisgruppen der Jägerschaften unterhalten in Eigenregie Messstationen.

Für die Jägervereinigung Schwabach-Roth e.V. ist die

Messstation bei unserem Waidkameraden Hans Vitzthum eingerichtet:

Hans Vitzthum

Gasthaus „Zum grünen Tal“
Poppenreuth Nr. 5 · 91126 Kammerstein
Tel.: 09122/2285
Fax: 09122/872015
gasthaus.vitzthum@t-online.de

Für die Beprobung benötigt Hans eine Fleischmenge von 500 Gramm. Bei der Zusammenstellung der Probe sollte beachtet werden:

- Die Fleischmenge muss frei von Knochen und Knochensplittern sein.
- Das Fleisch sollte in kleinen Stücken zerteilt vakuumiert und nicht gefroren (oder angefroren) abgegeben werden.
- Vom Aufbruch ist nur das Herz zur Untersuchung geeignet.
- Hämatome oder Schweiß rund um den Ein- und Ausschuss beeinträchtigen die Untersuchung nicht.

Die Probe sollte mit folgenden Angaben beschriftet sein:

- Art des erlegten Schwarzwildes
- Tag der Erlegung
- Gewicht
- Erleger und Revier

Die Abgabe der Probe ist nur nach telefonischer Vereinbarung möglich. Die abgegebenen Proben werden grundsätzlich nur dienstags und samstags ausgewertet. Während der Urlaubszeit des Gasthauses „Zum grünen Tal“ ist eine Abgabe und Auswertung von Proben nicht möglich.

Pro Untersuchung fallen folgende Gebühren an:

Für Mitglieder unserer Kreisgruppe: 5,00 €
Für Nichtmitglieder: 10,00 €

Die Untersuchungsgebühr ist bei Abgabe der Probe in bar zu entrichten.



5 Dressurprüfung der Jägervereinigung Schwabach-Roth e.V.

Am 25.06.2022 fand die Dressurprüfung der Jägervereinigung Schwabach-Roth e.V. statt. In vielen gemeinsamen Übungsstunden, aber auch durch das Abhalten von Einzeltraining investierten Hundebesitzerinnen Doris Flock und die Ausbilder Hans Heyder, Jörg Lotter und Christian Hummel sehr viel Zeit in diesen wichtigen Ausbildungsabschnitt.

Geduld und Mühe aller Beteiligten haben sich gelohnt: von den angetretenen 12 Gespannen haben alle Gespanne die Dressurprüfung bestanden. Prüfungsleiter Jörg Lotter übergab die Urkunden an alle erleichterten Hundeführer und lobte die Ausdauer während der Ausbildung. Die Jägervereinigung Schwabach-Roth e.V. bedankt sich bei Richterob-

mann Günther Olszynski und den weiteren Richtern Gerhard Winter und Werner Löhlein sowie beim Team der Hundeausbildung und wünscht den Gespannen für den kommenden Ausbildungsabschnitt der Brauchbarkeitsprüfung gutes Gelingen!



JÄGERVEREINIGUNG Schwabach-Roth e.V.

Gerhard Tausch

1. Vorsitzender

Franz-Keim-Str. 27,
91126 Schwabach
09122 13268
gerhard.tausch@jagd-schwabach-roth.de

Andreas Fischer

2. Vorsitzender

Küchelbachstraße 13a,
91178 Abenberg
09178 998074
andreas.fischer@jagd-schwabach-roth.de

Kevin Woollen

Schatzmeister

Am Galgenberg 8,
91178 Abenberg
0151 70888026
kevin.woollen@jagd-schwabach-roth.de

Katharina Stolz

Schriftführerin

Hopfenstraße 5,
91178 Abenberg
09873 976849
katharina.stolz@jagd-schwabach-roth.de